

RUNNING FOR THE BEST



Pressemitteilung

Running for the Best 2024 – Finale Musik, die ins Ohr geht und bleibt

Am Freitag, den 28. Juni 2024 geht es für die Nachwuchsbands JUNE CALLS, DAWARWAS, DIE GREISLIGEN UHUS, LA BÄHM und LOOP ROOTS im Finale des „Running for the Best 2024“ um jeden Punkt. Denn beim Newcomer Contest des Kreisjugendring München-Land entscheiden das Publikum und eine Expert*innenjury per Stimmzettel, wer einen Auftritt beim laut.stark-Festival am 1. Mai 2025 auf dem Marienplatz sowie einen 500 Euro-Gutschein für das Musikhaus Hieber Lindberg gewinnt. Erstmals wird als Sonderpreis ein Tag im Tonstudio vergeben.

Das Finale am 28. Juni im JUZ Kirchheim verspricht mit fünf talentierten Newcomer-Bands einen facettenreichen Abend für alle Livemusik-Fans:

Der Sound der Indie-Band **LA BÄHM** geht ins Ohr und bleibt dort. Mit Songs über Feiern, Träume, Liebe oder eben auch Liebeskummer und Antriebslosigkeit lässt der 26-jährige Sänger Emanuel tief in seine Gefühlswelt blicken. Dabei wird der Spaß nie vergessen und steckt nicht nur die Fans in der ersten Reihe an.

DIE GREISLIGEN UHUS beschreiben ihre Musik als „Nebel aus Krach“. Die Alternative-Rockband aus München besteht aus fünf Musikern zwischen 18 und 23 Jahren, die in ihrer Musik versinken und eine psychedelische Atmosphäre schaffen.

Sanftere Klänge gibt es von der Indie-Pop-Band **JUNE CALLS**. Im Jahr 2021 haben die fünf Musiker*innen ihre ersten beiden eigenen Songs veröffentlicht. Ihre Debütsingle „High Tides“ klingt mit treibenden Gitarren- und Synthesizer-Parts fröhlich, trägt jedoch einen bitteren Beigeschmack. Der Song thematisiert die Monotonie des Alltags und die Unsicherheiten, mit denen junge Menschen heutzutage zu kämpfen haben.

Auch **DAWARWAS** begeistert mit deutschsprachigen und nachdenklichen Indie-Pop. Die fünf Musiker*innen sind mit 16 bzw. 17 Jahren die jüngsten Teilnehmer*innen des Contests und träumen davon, eines Tages von der Musik leben zu können.

Bei der relativ jungen Formation **LOOP ROOTS** erwartet die Konzertbesucher*innen eine energiegeladene Mischung aus Beatboxing, Rap und Saxophon. Der 25-jährige Do-B ist bereits international in der Beatboxing-Szene bekannt und hat erste Preise abgeräumt. Mit der Wildcard sind sie als beste zweitplatzierte Band aus allen Vorrunden als fünfter Finalist nachgerückt.

Geschäftsstelle

Burgweg 10 • 82049 Pullach

T 089/744140-0

F 089/744140-33

M info@kjr-ml.de

www.kjr-ml.de

Öffentlichkeitsarbeit

Carina Lange

T Durchwahl: -523

M c.lange@kjr-ml.de



Hier das Line-Up im Überblick:

DAWARWAS [Indie-Pop]

JUNE CALLS [Indie-Pop]

DIE GREISLIGEN UHUS [Indie, Alternative Rock]

LA BÄHM [Pop, Rock, Indie]

LOOP ROOTS [HipHop, Neo-Soul]

Veranstaltungsort: JUZ Kirchheim, Hauptstraße 30A, 85551 Kirchheim (bei gutem Wetter auf dem Außengelände)

Der Einlass ist um 17:30 Uhr, Beginn um 18:30 Uhr. Der Eintritt kostet 5 Euro.

Da es dem Kreisjugendring München-Land als Veranstalter besonders wichtig ist, dass alle Musiker*innen von der Teilnahme am Contest profitieren, konnten alle 16 Acts bereits Anfang Juni an insgesamt drei Workshops teilnehmen. Die Workshops zu den Themen Songwriting, Booking und DIY-Release sind dank einer Kooperation mit dem Verband für Popkultur in Bayern (VPBy) und den Populärmusikbeauftragten des Bezirks Oberbayern, Christoph Schmid ermöglicht wurden.

Beim Finale haben die verbliebenen fünf Bands die Chance auf einen Auftritt beim laut.stark-Festival am 1. Mai 2025 auf dem Marienplatz in München, organisiert von der DGB Jugend München und dem Feuerwerk. Alle Bands erhalten zudem Gutscheine vom Musikhaus Hieber Lindberg im Gesamtwert von 900 Euro (1 x 500 Euro, 4 x 100 Euro). Erstmals entscheidet außerdem die Expert*innen-Jury aus Musiker*innen, Musikjournalist*innen, Veranstalter*innen und Booker*innen, welche Band einen Tag im Tonstudio verdient.

Mehr Informationen gibt es unter www.runningforthebest.de

*Mit freundlicher Unterstützung von DGB Jugend München und Musikhaus Hieber
Die Workshops finden in Kooperation mit dem Verband für Popkultur in Bayern und dem Populärmusikbeauftragten des Bezirks Oberbayern statt.
Präsentiert von M94.5, ein Angebot der MEDIASCHOOL BAYERN.*

Über Running for the Best

Im Herbst 1991 fand das erste „Running for the Best“ und somit einer der ersten Newcomer-Contests der Umgebung statt. Circa 400 Bands aus München und dem Landkreis hatten bisher die Chance, sich in unseren Jugendzentren zu präsentieren. Hinter dem Newcomer-Contest steckt das Referat Jugendkultur & Medien des Kreisjugendring München-Land. Uns ist es wichtig, dass junge Menschen am kulturellen Leben teilhaben und dieses auch mitgestalten können. „Running for the Best“ gibt jungen Künstler*innen eine Bühne und spannende Erfahrungen. Mit seinen 32 Jugendzentren bzw. –treffs bietet der Kreisjugendring großartige Locations, um sich auszuprobieren und vor einem größeren Publikum aufzutreten. Talente fördern, Learning by Doing und vor allem Spaß haben, darum geht es uns beim „Running for the Best“.



Über den Kreisjugendring München-Land:

Der Kreisjugendring München-Land (KJR) ist eine Gliederung des Bayerischen Jugendrings, KdöR, und freier Träger der Jugendhilfe. Als eine der größten Jugendorganisationen in Bayern vertritt er die Interessen von Kindern und Jugendlichen. Im KJR sind 34 Jugendverbände und Jugendinitiativen aus dem Landkreis München organisiert. Durch vielfältige Bildungs- und Freizeitangebote fördert der KJR die Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen und das soziale Miteinander. Dafür beschäftigt er über 550 hauptberuflich Mitarbeitende in über 120 Einrichtungen sowie viele ehrenamtlich Aktive. In der Überregionalen Bildungsarbeit organisiert der KJR das Bildungszentrum Burg Schwaneck, das Ferien- und Bildungszentrum Siegsdorf, das Heiner Janik Haus, Jugendbegegnungsstätte am Tower in Oberschleißheim sowie das Walchenseecamp. In der Regionalen Jugendarbeit hat der KJR München-Land Trägerschaften und Kooperationen in den Bereichen Offene und mobile Kinder- und Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit an Schulen, Gebundene und offene Ganztagschule, Nachmittagsbetreuung und in Einrichtungen der Jungen Integration.

Pressekontakt:

Carina Lange
Referentin Jugendkultur & Medien | Öffentlichkeitsarbeit
Kreisjugendring München-Land
Burgweg 10
82049 Pullach
Tel 089/744140-523
c.lange@kjr-ml.de